

**Antrag  
auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für eine Narbenerneuerung auf  
Dauergrünland oder Grünlandbrache  
(§ 2a Abs. 3 Niedersächsisches Naturschutzgesetz – NNatSchG)**

Narbenerneuerung mit Umbruch – Verfahren zur Bodenbearbeitung **über 10 cm Tiefe**

1. Antragstellerin/Antragsteller bzw. antragstellender landwirtschaftlicher Betrieb

Antragstellerin/Antragsteller (Name, Vorname)		Reg.-Nr.
Straße Hausnummer		PLZ Ort
Telefon		E-Mail

2. Fläche, für die der Antrag auf Wiederherstellung/Erneuerung der Narbe von Dauergrünland gestellt wird:  
(Bitte zu jeder Fläche eine Kartendarstellung und ggf. eine Übersichtskarte anfügen.)

Lfd. Nr. des Antrages	Feldblock (FLIK) DENILI	Schlag-Nr.	Teilschlag	Gemarkung, Flur, Flurstück	Flächengröße (ha)
Summe					

3. Welche konkreten Maßnahmen sollen auf der Fläche durchgeführt werden und bis zu welcher Tiefe soll der Umbruch erfolgen?

4. In welchem Umfang wird bei dem Umbruch die Altnarbe zerstört?

- ganzflächig  
 teilflächig

5. Welche Maßnahmen werden ergriffen, um die Einhaltung relevanter Rechtsvorschriften sicherzustellen?  
(z. B. Aussparungen von Gewässerrandstreifen, Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung etc.)

6. Geplanter Zeitpunkt der Durchführung

Datum (TT.MM.JJJJ)

7. Wie sieht die anschließende Nutzung der bearbeitenden Fläche aus:

8. Die letzte Grünlanderneuerung erfolgte am

Datum (TT.MM.JJJJ)

9. Angaben zum Standort

	Ja	Nein
Liegt an stark erosionsgefährdeten Hängen,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt in Überschwemmungsgebieten im Sinne des § 76 Abs. 2 und 3 des Wasserhaushaltsgesetzes,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt auf Standorten mit hohem Grundwasserstand,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt auf Moorstandorten,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt in Schutzgebieten* (z. B. FFH-Gebiet, Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet etc.),	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es auf der Fläche Teile von Natur und Landschaft, die unter Schutz stehen* (z. B. Biotop (§ 30 BNatSchG), Wallhecken, Nasswiesen, etc.),	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es auf der Fläche besonders geschützte wildlebende Tiere oder Pflanzen* (§ 44 BNatSchG, z. B. Wiesenvögel, Bodenbrüter, Primeln etc.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

\*Verweis auf verfügbare Daten (GIS Server bei Landkreisen/Städten oder NLWKN)

10. Sollten Sie eine der Fragen unter 9. mit Ja beantwortet haben, geben Sie bitte an, warum der Grünlandumbruch erforderlich ist.

**Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigefügt:**

- Kartendarstellung der Erneuerungsfläche im Maßstab 1:5000 oder genauer

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

Ich weise Sie darauf hin, dass Ihnen gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte als betroffene Person bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch den Landkreis Verden zustehen. Eine ausführliche Information, welche Rechte dies im Einzelnen sind und wie Ihre Daten verarbeitet werden, können Sie unter folgendem Link abrufen: [Datenschutzerklärung | Landkreis Verden \(landkreis-verden.de\)](https://www.landkreis-verden.de).

Außerdem weise ich Sie darauf hin, dass die Erteilung einer Ausnahme als auch deren Ablehnung mit der Erhebung von Gebühren nach dem Niedersächsischen Verwaltungskostengesetz verbunden sein wird.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller